

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 34 (1944)
Heft: 49

Buchbesprechung: Neue Bücher

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NEUE BÜCHER

Schweizer Taschenkalender 1945. Der ideale Brieffaschenkalender für jedermann. 208 Seiten, 12 x 16,5 cm. Hübsche, modernste Ausführung: Schwarzkunstleder-einband mit zwei Seitentaschen, Spiralheftung, Bleistift. Preis Fr. 4.37 (inkl. Steuer). Druck und Verlag von Büchler & Co. in Bern. Durch jede Buchhandlung und Papeterie zu beziehen.

Der Schweizerische Taschenkalender ist ein Taschen-Notizbuch, wie es als Helfer für den täglichen Gebrauch nicht besser gewünscht werden kann. 105 Seiten für Tagesnotizen (für jede Woche zwei Seiten), in denen zum voraus alles auf den Tag der Ausführung vorge-merkt werden kann, lassen Aergernisse über Vergesse-nes oder nicht richtig richtig Erledigtes vermeiden; 28 Seiten Kassabuchblätter und 32 Seiten unbedrucktes, kariertes Papier dienen ebenfalls aufs beste. In gedräng-ter Form enthält der Kalender die Post-, Telefon- und Telegraphentarife, die Telephongruppierung der Schweiz, Masse und Gewichte, Seiten für Adressen und Telephon-nummern, übersichtliches Kalendarium für 1945 und 1. Halbjahr 1946, Bezugsquellenregister usw. Wir empfehlen auch den neuen Jahrgang aufs beste!

A. R. Ferrarain: «Das seltsame Wort». Erzählung. Aus dem Italienischen übersetzt von Hanna Ricker. 136 Seiten. 1944, Rüschtikon, Albert Müller Verlag A.G. Gebunden Fr. 6.—

Eine flotte Erzählung, in deren Mittelpunkt zwei vier-zehnjährige Buben stehen, die ihre Schulferien auf dem alten Schloss verbringen. Aber ein Geheimnis umgibt dieses Schloss, das die Erwachsenen vor ihnen zu ver-bergen suchen: Ein Unbekannter trachtet mit allen Mitteln darnach, die Schlossbewohner zum Verlassen des altherwürdigen Gebäudes zu zwingen, und dieser Unbe-kannte muss ein skrupelloser Verbrecher sein, der sein Ziel auf jede nur mögliche Weise zu erreichen sucht. Natürlich reizt es die beiden Buben, die Beweggründe des Unbekannten zu enthüllen. Mutig machen sie sich an die selbstgewählte Aufgabe. Indessen wäre es schade, zu verraten, was Marco und Luciano alles erleben und auf welche Weise sie die vielen Rätsel, auf die sie stos-sen, schliesslich lösen, denn damit würden wir der span-nenden Erzählungen den "Hauptreiz" rauben und auch einen Nebenzweck vereiteln, den der Autor verfolgt: den jungen Lesern Gelegenheit zu bieten, ihren Verstand und ihre Beobachtungsgabe zu schärfen. Es ist ein gutes Buch, das dem Bedürfnis des Buben nach Abenteuern entgegenkommt, ohne sie auf falsche Wege zu führen. Wahrscheinlich wird es sich auf vielen Weihnachts-tischen finden.

Robert Roetschi: «Vom Glanz des Alltags». Gedichte. 148 S. Pappband Fr. 4.50. Verlag Francke AG., Bern. Zweifellos sind diese Verse mit könnischer Leich-tigkeit geschrieben, und zahlreiche von ihnen bestechen durch ihren Fluss und ihre Bildhaftigkeit. Manchmal ist es ein Bildnis aus der Natur («Stilles Städtchen» z. B.), das einen packt. Dann wieder die Innigkeit und Versenkung eines Zyklus, wie der «An die Sonne». Dann aber wieder, und dies muss auch gesagt sein, sind da Verse, die so glasklar sind, dass sie etwas gläsern wirken, oder doch in einem Grade weltabgewendet, dass man den warmen Herzschlag für das Menschliche und Leben-dige nicht mehr spürt. H. Zr.

Schirme

Prächtige Auswahl
la Qualitäten

Reparaturen
Ueberziehen



31 Kramgasse 31
5 % Rabattmarken

Schöne
KERAMIK



bei
KUNSTHANDLUNG
**HANS
HILLER**
NEUENGASSE 21
BERN
TELEFON 2 45 64



Handgedrehte und handbemalte

KERAMIK

Schöne Sachen
zu bescheidenen Preisen bei

Samen-Hummel

Zeughausgasse 24, BERN

Unser Katalog

gibt Ihnen eine Idee der
Möglichkeiten, die wir als
Fachfirma Ihnen bieten
können. Verlangen Sie kos-
tenlose Zusendung. Es
lohnt sich für Sie die An-
regungen dieses Kataloges
entgegenzunehmen.

Berner Piano und Flügelabrik
Vertrauenshaus seit 1830

Schmidt-FlohrAG.

Marktgasse 34

Pelzwaren

in grosser Auswahl bei



Bern

Zeughausgasse 22



Die elegante

Krawatte

und das feine

Hemd

von



Marktgasse 55, Bern

Warme

Unterkleider

für

Herren Damen Kinder

bei



Kramgasse 33

BERN

5 % Rabattmarken

Neue

KURSE

für Handel, Verwaltung,
Verkehr, Sekretariat
beginnen am

8. JANUAR

Diplomabschluss . Erfol-
reiche Stellenvermittlung

**Handels-
und
Verkehrsschule**

Bern, Schwanengasse 11

Telephon 3 54 49

Erstklassiges Vertrauensinstitut

Gegründet 1907

Diplom. Handelslehrer

Verlangen Sie Prospekte